



Faktenbox zur Behandlung mit Kortikosteroiden

Was sind Kortikosteroide?

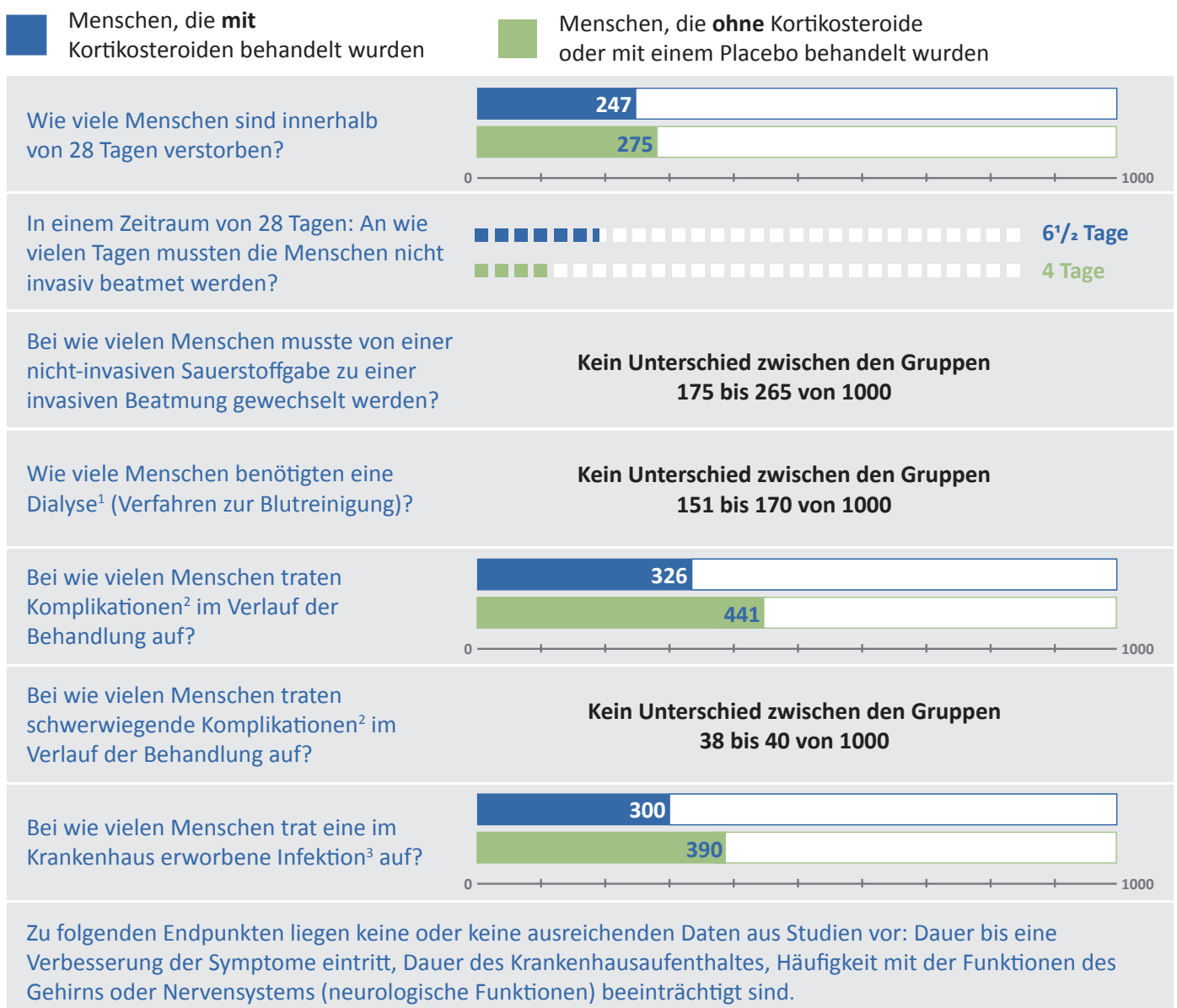
Kortikosteroide werden eingesetzt, um entzündliche Prozesse zu lindern. Im Falle einer schweren COVID-19 Erkrankung werden sie in der Regel als Injektion verabreicht. Zu den Kortikosteroiden gehören die Wirkstoffe Dexamethason, Prednisolon und Hydrocortison. Umgangssprachlich werden sie oft als „Kortison“ bezeichnet.

Wann sollten Kortikosteroide bei COVID-19 eingesetzt werden?

In aktuellen Studien hatten eher Patient:innen mit einem schweren Krankheitsverlauf einen Vorteil durch die Gabe von Kortikosteroiden.

Welches Kortikosteroid sollte bei COVID-19 eingesetzt werden?

Die Studien geben einen Hinweis darauf, dass der Wirkstoff Dexamethason für die Behandlung von COVID-19 Patient:innen am besten geeignet ist.



¹ Bei COVID-19 Patient:innen kann eine akute Schädigung der Niere bis hin zum Nierenversagen auftreten.

² Im Verlauf der Behandlung schwer kranker COVID-19 Patient:innen können unterschiedlich schwerwiegende Komplikationen auftreten. Diese wurden in den Studien erfasst, sind aber nicht auf die Behandlung mit Kortikosteroiden zurückzuführen.

³ Eine typische Nebenwirkung von Kortikosteroiden kann das häufigere Auftreten von Infekten sein.